

Neuerscheinungen Juni 1927

Die nachstehend aufgeführten Werke wurden dem Sortiment jeweils nach Erscheinen durch Buchkarten angezeigt und auf Verlangen bereits in Kommission geliefert.

MEDIZIN

Röntgenatlas der Lungentuberkulose des Erwachsenen. Von Dr. med. Hanns Alexander und Dr. med. Arthur Beckmann. VII, 195 Seiten mit 107 Röntgenbildern und 3 Abbildungen im Text. 1927. Gr.-8°. Rm. 15.50, Vorzugspreis Rm. 12.40*)

*Der Vorzugspreis tritt ein, wenn auf die Sammlung abonniert wird oder von den bereits vorliegenden Bänden mindestens 5 verschiedene auf einmal bestellt werden.

(Bildet Tuberkulose-Bibliothek Nr. 29, herausgegeben von Prof. Lydia Rabinowitsch)

Der Zweck dieses Atlases ist, einmal systematisch an Röntgenbildern den ganzen Ablauf der Lungentuberkulose des Erwachsenen vorzuführen. Dadurch, daß jedem Bilde die ganze Krankengeschichte gegenübergestellt und in kritischer Zusammenstellung das Wesentliche herausgehoben ist, kann das Werk als eine Art Lehrbuch der Diagnostik und des Verlaufes der Lungentuberkulose betrachtet werden. Die Tafeln und Texte zeigen die Entwicklung vom Primärkomplex bis zur ausgebildeten Riesenkaverne. Die Bilder sind technisch vollkommen.

Interessenten: Tuberkulose-Fachärzte, Krankenhäuser, Heilstätten, Polikliniken, praktische und Amtsärzte.

Die Behandlung der Blutdruckkrankheit durch den praktischen Arzt. Von Dr. Hoefler 27 Seiten. 1927. K Rm. 1.50, Vorzugspreis Rm. 1.20*)

*) Für Abonnenten oder bei Mindestabnahme von 5 verschiedenen Heften der Sammlung.

(Bildet Würzburger Abhandlungen aus dem Gesamtgebiet der Medizin, N. F., Band IV, Heft 9)

Die Blutdruckkrankheit war bis vor wenigen Jahrzehnten noch so gut wie unbekannt. Deshalb werden auch die in vielen Zeitschriften-Aufsätzen und sonstigen Veröffentlichungen niedergelegten Erfahrungen und Erforschungen von der Medizinerschaft sehr zurückhaltend aufgenommen. Das obengenannte Büchlein, das, gestützt auf das praktisch einwandfrei Bewährte, zur Sichtung der unzähligen Literatur beitragen soll, wird deshalb für jeden Arzt von großem Interesse sein.

JOHANNES MÜLLER, Über die phantastischen Gesichtserrscheinungen. (1826). Von Dr. Martin Müller, Johanneskirchen. 101 Seiten. 1927. 8°. geb. Rm. 5.70

(Bildet Klassiker der Medizin. Herausgegeben von Prof. Dr. Karl Sudhoff-Leipzig. Band 32)

Inhalt: Die Theorie der phantastischen Gesichtserrscheinungen / Die Lebensgeschichte der phantastischen Gesichtserrscheinungen / Das Eigenleben der Phantasie.

Das Buch über die phantastischen Gesichtserrscheinungen ist herausgewachsen aus den umfassenden sinnesphysiologischen Studien — nach den damaligen Verhältnissen natürlich mehr literarischer Art —, denen Müller in seinen ersten Bonner Jahren mit großem Nachdruck oblag. Schon in den früheren physiologischen Arbeiten über den Gesichtssinn glaubt der Verfasser zu manchen psychologischen Resultaten geführt zu haben. Noch deutlicher tritt diese Beziehung in der gegenwärtigen Schrift hervor, deren Aufgabe es gerade ist, den Gesichtssinn in seinem Wechselwirken mit dem Geistesleben zu untersuchen. Möge diese Arbeit nur etwas dazu beitragen, die psychologische Forschung von dem sterilen Boden der sogenannten empirischen Psychologie und andererseits von allzu gemächlicher und absprechender Spekulation auf das Leben, auf das Fruchtbare zurückzuführen.

Interessenten: Medizin-Historiker, Physiologen, Mediziner im allgemeinen, Psychologen.

NATURWISSENSCHAFTEN

Einführung in die Physik der Gasentladungen. Von Dr. Rudolf Seeliger, Prof. an der Universität Greifswald. IX, 423 S. mit 5 Tafeln und 184 Textfiguren. 1927. 8°. Rm. 22.—, geb. Rm. 24.—

Inhalt: Die Leitfähigkeit der Gase / Die Ionentheorie / Kinetik der Ladungsträger / Allgemeine Eigenschaften der selbständigen Entladungen / Die Townsend-Entladungen / Theorie der Townsend-Entladungen / Die Glimmentladung / Die Bogenentladung / Die Theorie der raumladungsbeschwernten Entladungsformen / Sachverzeichnis.

Wenn auch das Material, das die experimentelle Forschung und die theoretische Spekulation hier bisher beigebracht haben, in den großen Handbüchern vollständig registriert und oft in vortrefflicher Weise kritisch bearbeitet wurde, so fehlte bisher doch eine zusammenfassende Darstellung des Wesentlichen nach Art eines Lehrbuches.

Die Vorträge in wissenschaftlichen Vereinen sowie akademische Vorlesungen und Bitten vieler Zuhörer um Niederschrift des Vorgetragenen gaben dem Verfasser Veranlassung zur ausführlichen Überarbeitung dieses Stoffes.

Interessenten: Physiker, physikalische Institute u. Laboratorien, technische Hochschulen, Techniker.

Handbuch der Werkkräfte. Ein Sammelwerk über die Kraftwirkungen und Energieformen der Technik. 7 Bände. Unter Mitwirkung von zahlreichen fachwissenschaftlichen Mitarbeitern herausgegeben von Prof. Dr. Paul Kraus, Direktor d. Staatl. Inst. f. Textilforschung, Dresden, u. Prof. Dr. Gebh. Wiedmann, Dresden.

Band III: **Elastizität und Festigkeit.** Von Dr. phil. Ernst Köpfig, Elberfeld. XII, 140 Seiten mit 90 Abb. im Text. 1927. Gr.-8°. Rm. 10.—, geb. Rm. 12.—

Inhalt: Mathematische Elastizitätstheorie / Näherungsmethoden und Anwendungen / Festigkeitslehre / Anwendungen der Seileckkonstruktion.

Die hier gegebene Darstellung der „Elastizität und Festigkeit“ enthält die für den Ingenieur wichtigsten Tatsachen dieses Wissenszweiges. Es sind einmal die Grundlagen auseinandergesetzt, wie sie für die Festigkeitsrechnungen notwendig sind; zum anderen sind die experimentellen Tatsachen beschrieben, auf die sich die Elastizitätstheorie stützt. Zahlreiche Beispiele und Hinweise auf Anwendungen dienen zur Erläuterung.

Außerdem erschien bis jetzt Band IV: Metallphysik von Prof. Dr. M. von Schwarz, München. X, 181 S. mit 154 Abb. 1925. Brosch. Rm. 12.—, geb. Rm. 14.—. Die Bände I, II, V—VII folgen so rasch als möglich.

Interessenten: Physiker, Chemiker, Ingenieure, Techniker, Studierende der Naturwissenschaften, Bibliotheken.

Grundzüge der Chemie und Mineralogie. Gesamtausgabe für Ober- und Unterstufe realer Lehranstalten. Von Arendt-Doermer. 14., nach den neuen Richtlinien und Lehrplänen umgearbeitete Auflage von Prof. Dr. L. Doermer, Thier-Oberrealschule vor dem Holstentore in Hamburg. XIII, 396 Seiten mit 275 Abbildungen im Text, einem Titelbild und einer Buntdrucktafel. 1927. Gr.-8°. V Geb. Rm. 7.—

Die Grundzüge sollen ein Lehrbuch für die Schüler sein, aus dem diese Zusammenhänge und Gedankengänge in möglichst lückenloser und einfacher Form wiederfinden. — Die 14. Auflage hat eine Reihe von Änderungen aufzuweisen, die zumeist auf eine Vertiefung und Erweiterung auf einzelnen Gebieten, auf eine straffere Zusammenfassung zusammengehöriger Abschnitte und auf Anpassung an die neueren Lehrpläne und Richtlinien hinauslaufen. — Das gesamte Bildwerk wurde durchgreifend erneuert. Alle veralteten Abbildungen sind durch neue ersetzt und die wichtigsten deutschen Industrien nicht nur im Text, sondern auch durch vermehrtes Bildwerk besonders hervorgehoben worden.

Die mit K bezeichneten Werke erschienen in meiner Verlagsabteilung Curt Kabitzsch, die mit V bezeichneten in meiner Verlagsabteilung Leopold Voss, Leipzig.

Ⓜ

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Ⓜ

Johann Ambrosius Barth * Verlag * Leipzig